



## Niederschrift

**17-020. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses des Kreistages  
am Freitag, 13.12.2013, 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr,**

im Sitzungssaal "Bergstraße" (Raum 3019) des Landratsamtes in Heppenheim, Graben 15

### Tagesordnung

- Punkt 1 Mehr- und Minderausgaben, Kostensteigerungen bzw. Kostensenkungen beim Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft  
- Beschlussempfehlung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses  
Vorlage: 17-1140
- Punkt 2 Änderungsvorschläge zum Entwurf des Stellenplanes sowie zu den Stellenübersichten der Eigenbetriebe Schule und Gebäudewirtschaft, Neue Wege und Rettungsdienst für das Haushalts- (Wirtschafts-) jahr 2014  
Vorlage: 17-1118
- Punkt 3 Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2014, Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2014 - 2017 und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis 2017  
- Beschlussempfehlung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses  
Vorlage: 17-1040/1
- Punkt 4 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

### Anwesende:

#### **Ausschussvorsitzender:**

Fiedler, Josef SPD

#### **Ausschussmitglieder:**

Arnold, Hermann Peter CDU  
Kempf, Bastian CDU  
Roeder, Oliver CDU (anwesend ab zeitweise TOP 1)  
Schneider, Gottfried CDU in Vertretung für Kunkel, Joachim  
Fiedler, Josef SPD  
Herbert, Gerhard SPD siehe auch Ausschussvorsitzender  
Kaltwasser, Jürgen SPD  
Figaj, Thilo GRÜNE  
Schäffer, Manfred GRÜNE  
Dr. Greif, Martin FREIE WÄHLER (anwesend ab zeitweise TOP 2)  
Hörst, Christopher FDP

**Fraktionsvertreter mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):**

Hoch, Haymo	Bürgerunion
Dambier, Peter	PIRATEN in Vertretung für Zenker, Veronika

**stellvertretender Kreistagsvorsitzender:**

Schmitt, Norbert	SPD
------------------	-----

**Fraktionsvorsitzende:**

Zenker, Veronika	PIRATEN
------------------	---------

**Kreisausschuss:**

Wilkes, Matthias	Landrat
Metz, Thomas	Erster Kreisbeigeordneter
Schimpf, Matthias	Kreisbeigeordneter

**Verwaltung:**

Medert, Martin	Finanz- und Rechnungswesen
Juch, Andreas	Finanz- und Rechnungswesen
Zubrod, Andreas	Finanz- und Rechnungswesen
Stolz, Diana	Personalmanagement
Scheller, Jörg	Personalmanagement
Blume, Claudia	Schulabteilung
Schweickert, Nadja	Schulabteilung
Schneider-Jaksch, Ute	Jugendamt (anwesend bis zeitweise TOP 3)
Manhart, Andreas	Jugendamt (anwesend ab zeitweise TOP 3)
Pfeifer, Jutta	Jugendamt
Michel, Christina	Controlling
Renner, Erich	Amt für Soziales (anwesend ab zeitweise TOP 1 bis zeitweise TOP 3)
Bonnmann, Ralf	Amt für Soziales
Eberle, Hans	Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft (anwesend zu TOP 1)
Koob, Michael	Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft (anwesend zu TOP 1)
Ilka, Louisa	Auszubildende

**Schriftführerinnen:**

Pfeiffer, Jutta	Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur
Schüßler, Helene	Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur

Der Ausschussvorsitzende, Herr Abgeordneter Fiedler, eröffnete um 08:00 Uhr die 17-020. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben. Mit Rücksicht auf die anwesenden Betriebsleiter des Eigenbetriebs Gebäudewirtschaft wurde Punkt 3 der Einladung vorgezogen (siehe TOP 1)

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.



Auf die im Ausschuss für Schule und Soziales am 04.12.2013 gestellte Frage zur Eingruppierung der Stelle in der Geschäftsstelle des Kreissenorenbeirats teilte sie mit, eine Anpassung der Stelle sei aufgrund der ausstehenden Neubewertung noch nicht erfolgt.

Bei der Beratung über die Änderungsvorschläge zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten der Eigenbetriebe wurden insbesondere die Stellenzunahme im Eigenbetrieb Neue Wege, die Verfahrensweise bei freiwerdenden Stellen von Schulsekretärinnen, der aufgrund des neuen Tarifvertrags erhöhte Bedarf an Schulhausmeistern sowie die Zunahme der Beamtenstellen trotz Verzicht auf Neueinstellungen angesprochen.

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss fasste folgenden

### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Annahme der Entwürfe des Stellenplanes sowie der Stellenübersichten der Eigenbetriebe Schule und Gebäudewirtschaft, Neue Wege und Rettungsdienst für das Haushalts- (Wirtschafts-) Jahr 2014, wie sie sich aus Spalte 6 (in den Eigenbetrieben aus Spalte 5) der Anlage 1 der Vorlage 17-1118 ergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

6 Jastimmen, 5 Neinstimmen.

### **Punkt 3:**

**Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2014, Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2014 - 2017 und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis 2017  
- Beschlussempfehlung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses  
Vorlage: 17-1040/1**

Zur Beratung lagen neben der Vorlage 17-1040/1 folgende Unterlagen vor:

- die Vorlage 17-1040/1 mit den in der Kreistagssitzung am 11.11.2013 eingebrachten Entwürfen des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2014, des Investitionsprogramms und des Haushaltskonsolidierungskonzeptes
- eine Änderungsliste mit den Änderungen, die sich nach dem 11.11.2013 ergeben haben
- die Vorlage 17-0752/2 betreffend Kostenentwicklung bei den wesentlichen Produkten des Teilhaushaltes 03 von 2008 bis 2012 mit Ergänzung der veranschlagten und prognostizierten Ergebnisse für 2013
- die in der Sitzung am 06.12.2013 verteilte Information zur Entwicklung der Geld- und Kapitalmarktzinsen seit 2000
- der in der heutigen Sitzung verteilte aktualisierte Entwurf der Haushaltssatzung

Zum Beratungsablauf wurde im Ausschuss vereinbart, sich zuerst mit dem Haushaltskonsolidierungskonzept zu befassen, danach mit dem Vorbericht zum Haushaltsplan und den Teilhaushalten 01, 04 und 06. Zum Abschluss soll die Gesamtabstimmung über die Entwürfe der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes, des Investitionsprogramms und des Haushaltskonsolidierungskonzeptes erfolgen.

a) Beratung über das Haushaltskonsolidierungskonzept

Herr Kreisbeigeordneter Schimpf kündigte für die Kreistagssitzung am 16.12.2013 die Vorlage eines aktualisierten Haushaltskonsolidierungskonzeptes an.

Bei der Beratung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes gab es Fragen der Abgeordneten Herr Dr. Greif, Herr Schmitt und Herr Fiedler insbesondere zu folgenden Punkten, zu denen Herr Landrat Wilkes, Herr Kreisbeigeordneter Schimpf und Herr Medert Auskünfte gaben:

- prognostizierte Ertragsentwicklung der Kreisumlage und Abstimmung mit der Finanzplanung der Kommunen

Für die prognostizierte Einnahmesteigerung der Kreisumlage ist ein Steuerwachstum von 3% zugrundegelegt. Die Ertragsentwicklung ist mit der Finanzplanung der Kommunen nicht abgestimmt. Der Gesamthebesatz der Kreis- und Schulumlage von 58% wird zunächst unverändert bleiben.

- Erreichen des Haushaltsausgleichs

Bis 2018 ist bei einem angenommenen Steuerwachstum von 3% mit einem ausgeglichenen Haushalt zu rechnen. Die Schutzschirmvorgaben, die einen Haushaltsausgleich bis 2020 vorsehen, werden schon ab 2013 unterschritten. Eine grundsätzliche Verbesserung der Haushaltssituation des Kreises ist trotz eigener Sparbemühungen ohne Reform des Kommunalen Finanzausgleichs nicht erreichbar. Die Eckpunkte der bis 2016 umzusetzenden Neuregelung des Kommunalen Finanzausgleichs dürften bis Ende nächsten Jahres vorliegen.

- interkommunale Zusammenarbeit der südhessischen Gesundheitsämter

Das abschließende Ergebnis des in Auftrag gegebenen Gutachtens über die Vorteile eines gemeinsamen Zweckverbands mit der Stadt Darmstadt und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg liegt noch nicht vor; erste Rahmendaten lassen erkennen, dass eine Zweckverbandslösung für den Kreis teurer käme.

Angestrebt wird nun die günstige Anmietung einer gemeinsamen Liegenschaft für Gesundheitsamt und Veterinäramt. Ungeklärt ist weiterhin die Besetzung der Stelle des Amtsarztes. Der Vertrag mit Herrn Dr. Zolg läuft zum 31.12.2013 aus und derzeit sind Stellen für Fachärzte im Bereich öffentliches Gesundheitswesen ausgeschrieben. Aufgrund der erforderlichen Zusatzausbildung und der Verdienstmöglichkeiten gibt es ein Nachwuchsproblem bei Ärzten für das öffentliche Gesundheitswesen, von dem zunehmend die hessischen Gesundheitsämter betroffen sind.

- Erhebung von Entgelten für die außerschulische Nutzung von kreiseigenen Sporthallen

Der zugesagte Bericht und ein Entscheidungsvorschlag der Verwaltung werden voraussichtlich bis Sommer 2014 vorgelegt.

- Änderung der Gebührensatzung des Revisionsamtes

Der Entwurf einer neuen Gebührensatzung soll voraussichtlich im Frühjahr 2014 vorgelegt werden.

Herr Abgeordneter Figaj kritisierte die Ankündigung des SPD-Fraktionsvorsitzenden Fiedler, wegen der zunehmenden Verschuldung dem Haushalt 2014 nicht zustimmen zu wollen. Seine Aussage zur Verschuldung sei nicht zutreffend, da sich durch die im Rahmen des kommunalen Schutzschirms gewährten Entschuldungshilfen der Kassenkreditbestand in 2014 um 40 Mio. € verringere und es auch bei Investitionskrediten Entlastung gebe.

Herr Abgeordneter Fiedler erklärte, als Ausschussvorsitzender in der heutigen Sitzung nicht Stellung nehmen zu wollen, sondern erst in der Sitzung des Kreistags am kommenden Montag. Die in den Presseberichten genannten Daten habe er ausschließlich dem Haushaltsentwurf entnommen.

#### b) Beratung über den Vorbericht zum Haushaltsplan

Zum Vorbericht gab es keine Anmerkungen und Fragen.

#### c) Beratung über die Teilhaushalte 01, 04 und 06

Im Teilhaushalt 01 stellte Herr Abgeordneter Hörst bei einzelnen Produkten deutliche Steigerungen bei den Aufwendungen fest und vermisste ausreichende Erläuterungen hierzu.

Auf Frage zu den im Teilhaushalt 06 veranschlagten Zinsaufwendungen wies Herr Medert auf die Anpassung des Ansatzes bei Produkt 6020 im Zuge der Änderungsliste hin.

#### d) Abschließende Abstimmung

Anträge zu den Entwürfen der Haushaltssatzung und des Haushaltsplan, des Investitionsprogramms und des Haushaltskonsolidierungskonzeptes gab es keine.

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss fasste folgenden

#### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

